

NORD BLICK

Nachrichten aus Trier-Nord

Juli/August 2006

Herzliche Einladung zum Familienfest im Nells Park am 2. Juli



DIE THEMEN IN DIESEM NORDBLICK:

LOS-Projekt Wohnumfeld-
gestaltung

Mehr Freude — weniger
Stress mit den Kindern

Fit für die Schule

Viva Familia - Sprech-
stunde vor Ort im Stadt-
teibüro

Viva Familia - „Boys and girls
get fit in Trier-Nord“

Viva Familia - „Stelz-Art“

Jungenfreizeit

Terminvorschau

Regelmäßige Termine

Café Aktiv

Familienausflug nach Belgien

Ein Klavier für Trier-Nord

Vortrag - Trier Nord
im Jahr 2002

Information der Bundes-
agentur für Arbeit

Neues aus dem Hort
im Exzellenzhaus

VORWORT

Liebe Leserin, lieber Leser,

es bewegt sich viel in Trier-Nord: am Wochenende vom 9. bis 11. Juni haben über 50 Personen an der Zukunftskonferenz teilgenommen, die von Herrn Loosen-Bach vom Amt für Stadtentwicklung und Statistik sehr gut vorbereitet war und entsprechend positiv aufgenommen wurde. Zu Beginn begrüßte Herr Oberbürgermeister Helmut Schröder die Anwesenden, der gesamte Stadtvorstand war zur Eröffnung gekommen. Einige Fotos geben einen Einblick von der intensiven Arbeit der 2 1/2 Tage, die viele interessante Ideen hervorbrachte (Strandbad, Flaniermeile Paulinstraße, OpenAir-Kino, Stadtteilbetrieb "Nordblick" mit Gästehaus und Wassertaxi,...) und in einem Bürgergutachten, das den BewohnerInnen nach der Sommerpause vorgestellt wird, zusammengefasst wird. Zufällig zeitgleich erarbeiten Studierende der Universität Trier, Fachbereich Geografie/Raumplanung, eine Art Masterplan für Trier-Nord. Sie sind Teilnehmer eines Forschungspraktikums, das mit Ende des Sommersemesters Mitte Juli endet. Was sie herausgefunden haben und welche Vorschläge sie für den Stadtteil Trier-Nord haben, erfahren Sie in einer Präsentationsveranstaltung am 19. Juli.

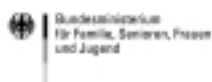
Mit sommerlichen Grüßen

Maria Ohlig



LOS - PROJEKT WOHNUMFELDGESTALTUNG

Im Rahmen des Projektes Lokales Kapital für soziale Zwecke (LOS) werden seit dem 15. Mai die Freiflächen vor den sanierten Häusern Am Beutelweg und in der Thyrsusstraße bearbeitet, eingesät und bepflanzt. BewohnerInnen arbeiten gegen ein Taschengeld über 2 Monate lang mehrere Tage pro Woche tatkräftig mit und beweisen, dass mit Frauen-Power viel bewegt werden kann. Die Mitarbeiterin in der Bewohnerarbeit der Wohnungsgenossenschaft Am Beutelweg Anja Meine, Bewohnerbetreuer Michael Decker und Praktikantin Sylvie Lettal begleiten das Projekt.



MEHR FREUDE - WENIGER STRESS MIT DEN KINDERN!

Elternkurs des Deutschen Kinderschutzbundes
"Starke Eltern – Starke Kinder®"

Angebot der Familienberatungsstelle

Bürgerhaus Trier-Nord in Kooperation mit:

- Kindertagesstätte Sonnengarten, Bürgerhaus Trier-Nord
- Baby- und Krabbelstube Trier-Nord e.V.
- Integrative Kindertagesstätte Leuchtturm, Club Aktiv

vom 07.09.06 – 02.11.06

- Kinder sind ein Geschenk, sie bedeuten uns viel und machen uns Freude. Als Eltern liegt uns ihr Wohl am Herzen!
- Kinder fordern uns heraus, machen uns manchmal wütend, hilflos, sie können anstrengend sein und unsere Nerven strapazieren!
- Erziehung ist wichtig, aber oft auch ganz schön schwer und stressig!

Mit dem Elternkurs Starke Eltern – Starke Kinder® richten wir uns an Mütter und Väter, die mehr Freude und weniger Stress mit ihren Kindern haben wollen.

Als Kursleiterinnen ist es uns wichtig, sie auf dem Weg zu einem entspannteren und glücklicheren Familienleben zu unterstützen!

Das Angebot richtet sich an Eltern, deren Kinder die Baby- und Krabbelstube Trier-Nord, die Kindertagesstätte Sonnengarten oder die Integrative Kindertagesstätte Leuchtturm besuchen.



Wann: donnerstags
9.30 – 11.30 Uhr
07.09.06
14.09.06
21.09.06
28.09.06,
12.10.06
19.10.06
26.10.06
02.11.06

Wo: im Personalraum in
der Karl-Grün-Str. 3,
54292 Trier

Kostenbeitrag:

20 Euro, zu zahlen bei Kursbeginn. Auf Antrag wird die Kostenübernahme durch das Jugendamt der Stadt Trier geprüft.

Anmeldung:

bis 28.08.06 in den einzelnen Einrichtungen

Kursleitung:

Dipl. Päd. Lisa Neunkirch
Dipl. Päd. Mona Gupta
(Familienberatungsstelle Bürgerhaus Trier-Nord)

Unterstützerschreiben an OB Helmut Schröder überreicht

Im Vorfeld der Zukunftskonferenz Trier-Nord übergaben Bewohnerinnen und Bewohner der Wohnungsgenossenschaft Am Beutelweg einen Unterstützerbrief mit insgesamt 750 Unterschriften an Oberbürgermeister Helmut Schröder. Mit diesem Schreiben bringen BewohnerInnen, MitarbeiterInnen sozialer Einrichtungen und Gewerbetreibende ihre Wertschätzung gegenüber der Arbeit der Wohnungsgenossenschaft Am Beutelweg zum Ausdruck, die in diesem Jahr 15 Jahre alt wird und den



Stadtteil Trier-Nord nachhaltig verändert hat. Sie erhoffen Unterstützung seitens der Stadt Trier, damit diese positive Entwicklung weitergehen und dauerhaft gesichert werden kann.

„FIT FÜR DIE SCHULE“

Arbeitskreis Kooperation Kindertagesstätten
und Grundschule

Vor einem halben Jahr hat sich ein neuer Arbeitskreis Kooperation Kindertagesstätten und Grundschule gebildet, der die Zusammenarbeit von allen Kindertagesstätten und der Grundschule hier in Trier-Nord koordiniert. Ziel der Zusammenarbeit ist es, Vereinbarungen zu treffen, die den Übergang der Kinder in die Grundschule erleichtern. Beteiligt sind daran:

**Die Kita Sonnengarten
die integrative Kita Leuchtturm
die Kita St. Ambrosius
die Kita St. Paulin
und die Grundschule Ambrosius.**

In regelmäßigen Treffen wurde ein Elternabend zum Thema: „Fit für die Schule“ vorbereitet, der am 04.05.06 um 20.00 Uhr in der Kita Sonnengarten stattfand. Viele Eltern, Erzieher und Lehrer der verschiedenen Einrichtungen waren sehr interessiert und fanden den Weg in den Kindergarten.



Ein Baum wurde als Symbol ausgewählt, die Äste des Baumes sind die einzelnen Entwicklungsbereiche, die Wurzeln symbolisieren die Grundbedürfnisse des Kindes, die Wolken die Anforderungen und Erwartungen der Schule. Gemeinsam mit den Eltern wurde überlegt wie ein Kind im Kindergarten, aber auch zu Hause gefördert werden kann, um fit zu werden für die Schule. Die Blätter des Baumes wurden mit konkreten Beispielen beschriftet.

So wurde zum Beispiel überlegt, was man tun kann, um die körperliche Schulreife zu fördern, damit das Kind genügend Muskulatur aufbauen kann, um den schweren Schulranzen zu tragen, um aufrecht am Schreibtisch sitzen zu können, und vieles mehr. Die Eltern hatten dazu viele Ideen wie, Sport treiben, z.B. im Fußballverein, viel Bewegung draußen, etc. Auch um die Feinmotorik zu schulen, wurden viele Beispiele genannt: Malen, Basteln, Ausschneiden, Konstruktionsspiele, An- und Ausziehen und vieles, vieles mehr.

Auch für die Bereiche emotionale Schulreife (Ich-Stärke), Soziale Kompetenzen, Lernfähigkeiten und Kognitiver Bereich wurden gemeinsam mit den Eltern Beispiele erarbeitet, mit denen man Kinder ganz einfach auch zu Hause fördern kann. Es war ein interessanter, informativer Abend, begleitet von lebhaften Diskussionen, außerdem war der Baum zum Schluss mit dichtem Laub bedeckt.

VIVA FAMILIA

MODELL-Projekt GESUNDHEITSTEAMS VOR ORT

Das Modellprojekt "Gesundheitsteams vor Ort" zielt auf die Gesundheitsprävention in benachteiligten Stadtteilen und bietet "vor Ort" Maßnahmen zur Förderung der Gesundheit und der Gesundheitsvorsorge an. Dies geschieht in Kooperation von Gesundheitsfachberufen, SportlehrerInnen und MitarbeiterInnen der sozialen Einrichtungen.

Finanziert wird das Projekt durch eine Förderung des Ministeriums für Arbeit, Soziales, Familie und Gesundheit und Finanzmittel der Krankenkassen AOK, BKK/IKK und VdaK.

In den letzten Monaten wurden bereits einzelne Projekte vorgestellt ("Gesundheitstag für Grundschulkinder", "Fit im Leben mit starkem Essen"), heute präsentieren wir Projekte, die kontinuierlich im Stadtteil Trier-Nord im Rahmen dieses Modellprojektes angeboten werden.

Weitere Informationen bei M. Ohlig, Koordinierungsstelle Gesundheitsteams vor Ort, Tel. 0651/13272.



"Sprechstunde vor Ort"

im Stadtteilbüro,
Am Beutelweg 10

Kostenlose ärztliche Beratungssprechstunde
– ohne Versicherungskarte
– ohne Praxisgebühr!
Kommen Sie vorbei und lassen Sie sich beraten!

Termine der ärztlichen Sprechstunde vor Ort im Juli/August

Mittwoch, 05. Juli:

Herr Dr. Berg, Augenarzt

Mittwoch, 12. Juli:

Frau Dr. Witek, prakt. Ärztin

Mittwoch, 19. Juli:

Frau Dr. Detemple, Frauenärztin

Mittwoch, 09. August:

Frau Dr. Warscheid, prakt. Ärztin

Mittwoch, 16. August:

Frau Bösen, Hebamme

Mittwoch, 23. August:

Frau Dr. Brenner, Kinderärztin

Mittwoch, 30. August:

Frau Dr. Konkol, Frauenärztin

Infos: Gesundheitsteams vor Ort,
M. Ohlig, Tel. 0651/13272

"Boys and girls get fit in Trier-Nord"

Sportangebot für Jungen und Mädchen,
Lauftraining ergänzt durch andere Sportarten wie
Schwimmen und Fahrradfahren/ Fußball/ Ausdauersport

Termine für Mädchen:

Dienstags 17.00 Uhr – 18.30 Uhr "Girls get Fit"

Termine für Jungen:

Mittwochs 17.00 Uhr – 18.30 Uhr "Boys get Fit"

Eine Veranstaltung der Stadtteilorientierten Kinder- und Jugendarbeit des Bürgerhauses Trier-Nord in Zusammenarbeit mit Diplom-Sportlehrer Jens Nagel. Infos bei Maren Zollikofer, Tel. 0651/918-2014.

"Stelz-Art"

Stelz-Art wendet sich mit einem attraktiven Projekt an Kinder und Jugendliche, mit dem Ziel, sie für das Erlernen des Stelzen-Laufens zu begeistern, eine feste "Stelz-Art"-Gruppe zu gründen und auch Aufführungen zu planen.

Das Stelzen-Laufen ist eine Aktivität, die sehr viele Aspekte verbindet (wie vielfältige Körpertätigkeit, Gleichgewicht, Koordination verschiedener Sinne und Bewegungen, überwindbare Hürde als Erfolgserlebnis und Motivation, Konzentration, Ausdauer, ...)

Für Kinder und Jugendliche ab 10 Jahren.

Termin:

Freitags, 15 Uhr, Jugendzentrum Exzellenzhaus, Zurmaiener Str. 114
Treffpunkt: bei gutem Wetter im Hof, sonst im Kleinen Balkensaal

Eine Veranstaltung von transcultur e.V. in Zusammenarbeit mit dem erfahrenen Fachtrainer und professionellen Stelzenläufer Uli Morrissey ("Artistico") und dem Jugendzentrum Exzellenzhaus.

Jungenfreizeit "Out in the wood"

in Ernzen 2.-4.Juni 2006

Am Pfingstwochenende wurde als Kooperation von Bürgerhaus Trier-Nord und Exzellenzhaus eine Jungenfreizeit für Jungs von 12 – 15 Jahren aus Trier-Nord veranstaltet.

Los ging's am frühen Freitagnachmittag. Insgesamt zehn Jugendliche und drei Betreuer machten sich in zwei Kleinbussen gepackt mit Zelten, Taschen und Lebensmitteln auf den Weg nach Ernzen. Dort schlugen sie auf einem Jugendzeltplatz außerhalb des Ortes ihr Quartier auf. Sie lebten die nächsten zwei Tage lang zwar nicht völlig abgeschottet von jeglicher Zivilisation (es waren sanitäre Anlagen auf dem Zeltplatz vorhanden), doch für die jungen "Großstädter" war dies ein etwas anderer Urlaub. Das Essen konnte nicht auf dem Herd, sondern musste über Gaskochern warm gemacht oder aber gegrillt werden. Letzteres stellt für Männer ja kein Problem dar. Auch die Schlafplätze waren im Zelt nicht so bequem und vor allen Dingen kälter als im gemütlichen Bett zu Hause.

Der Samstag stand ganz unter dem Motto "Out in the Wood". Die Jugendlichen wurden zu dieser Aktion in zwei Kleingruppen eingeteilt und mussten eine etwa zehn Kilometer lange Wanderoute im Wald alleine durch versteckte Hinweise und mit Hilfe eines Kompasses finden, um schließlich wieder nach über vier Stunden ins Camp zurückzukehren. Unterwegs wurden Fragen und Aufgaben gestellt, die die Teilnehmer durch aufmerksames Beobachten und Geschicklichkeit beantworten mussten. Der Kompass-Crashkurs, der die Jungs am Abend zuvor auf den Umgang mit diesem Instrument vorbereitete, erwies sich als nützlich. Beide Gruppen kamen am frühen Abend wohlbehalten ins Lager zurück, auch wenn in einem Fall ein kleiner Umweg in Kauf genommen werden musste. Bei ihrem Rundweg durchgingen die Wanderer Wälder, Felder und Schluchten und überquerten Flüsse, Wasserfälle, Straßen und Feldwege. Nach dieser gewaltigen Anstrengung ließ man den Abend gemütlich mit gegrilltem Fleisch und Würstchen und später am Lagerfeuer ausklingen.

Am Sonntag wurde dann nach dem Frühstück das Camp wieder abgebaut. Die Teilnehmer packten alle Zelte sauber in ihre Taschen zurück und beseitigten letzte Spuren auf dem Gelände. Als die Busse dann am Mittag wieder beladen waren, fuhr die Truppe wieder zurück nach Trier, vielleicht ein bisschen müder als zwei Tage zuvor aber auf jeden Fall um einige schöne Erfahrungen und Erinnerungen reicher. Ein besonderer Dank gilt der AG Trierer Kinder, welche die Durchführung durch einen finanziellen Zuschuss unterstützt hat.

von Mathias Flesch
(Mitarbeiter im Freiwilligen Sozialen Jahr in der Stadtteilorientierten Kinder- und Jugendarbeit im Bürgerhaus Trier-Nord)

REGELMÄSSIGE TERMINE DER KINDER- UND JUGENDARBEIT IN TRIER-NORD

EXHAUS

Montags - Freitags

"Kids Club" (für Jgdl. ab 12)

Mo-Fr ab 14.00 Uhr feste Angebote (jede Woche ab 15.00 Uhr):

Di: Jungenfußball, **Mi:** Mädchenfußball,

Do: Ex&Action (Ausflüge und mehr)

Fr: Medienangebot

"Offener Jugendtreff" (für Jgdl. ab 15)

Mo 17.00-20.00 Uhr, **Di-Fr** 17.00-21.00 Uhr, **Sa** 15.00-22.00 Uhr

Medientreff

Mo+Di+Do+Sa 15.00-18.00 Uhr **Mi** 15.00-20.00 Uhr, **Fr** 17.00-20.00 Uhr

Hausaufgabentreff

Mo-Do 14.00-15.30 Uhr

Anmeldung erforderlich: 0651-25191 oder per email an dirk@exhaus.de

BÜRGERHAUS

Termine Kinder- und Jugendarbeit des Bürgerhauses in den Sommerferien

In den ersten drei Wochen (17.7. bis 4.8.) findet anstelle der Kinder- und Mädchengruppen das angekündigte Sommerferienprogramm statt. Informationen dazu bei Maren Zollikofer, Tel. 918 – 2014. Der Offene Treff (14 – 18 Jahre) dienstags, mittwochs und freitags um 18.30 - 21.30 Uhr findet in dieser Zeit statt.

Die Kinder- und Jugendarbeit des Bürgerhauses Trier-Nord ist vom 7.8. bis 25.8. geschlossen.

Dienstag, Mittwoch+ Freitag

Offener Treff für Jugendliche (von 14-18 Jahren),

18.30-21.30 Uhr, 1. Stock, Jugendraum, Bürgerhaus Trier Nord

Dienstags

Kindergruppe (offen für Grundschulkinder),

17.00-18.30 Uhr, 1. Stock, Gruppenraum, Bürgerhaus Trier-Nord

Mittwochs

Mädchengruppe (offen für Mädchen von 10-13 Jahren)

17.00-19.00 Uhr, 1. Stock, Gruppenraum, Bürgerhaus Trier-Nord

Freitags

Jugendtreff offen für Jungen ab 12 Jahren

14-15.30 Uhr, 1.Stock Jugendraum Bürgerhaus Trier-Nord

Fußballgruppe für Jungen von 12-15 Jahren und für Jungen ab 15 Jahre

15.30-17.00 Uhr, in der Halle und auf dem Schulhof

(Treffen vor dem Eingang zur Theodor-Heuss-Hauptschule)

Informationen:

Stadtteilorientierte Kinder- und Jugendarbeit

des Bürgerhauses Trier-Nord, Frau Zollikofer,
Franz-Georg-Str. 36, 1. Stock, Tel. 0651/918-2014

Jugend & Kulturzentrum Exzellenzhaus e.V.,

Dirk Mentrop, Zurmaiener Str. 114, Tel. 0651/25191

TERMINE IM JULI/AUGUST

Familienfest im Nells Park

Sonntag 02.07.2006
12.00-18.00 Uhr
Nells Park

*Renaissance Nells Park
und Soziale Stadt Trier-Nord*

BewohnerInnen- stammtisch

Montag 10.07.2006, 20.00 Uhr
Stadtteilcafé, Franz-Georg-Str. 36
Infos: Maria Ohlig, Tel. 13272

**eingeladen sind alle Bewohnerräte
und alle engagierten BewohnerInnen**

Quartiersmanagement

Wie könnte Trier-Nord in 20 Jahren aussehen?

Präsentation eines Masterplanes

Mittwoch, 19.07.2006
18.30 Uhr
Bürgerhaus Trier-Nord,
Balkensaal

*Universität Trier
(Fachbereich Angewandte Geo-
graphie/Raumentwicklung
und Landesplanung)*

Ein Klavier für Trier-Nord

Freitag
14.07.2006
19.30 Uhr
Bürgerhaus Trier-Nord,
Balkensaal, 3. Stock

**Abendkasse: 7 Euro/
ermäßigt 3,50 Euro**

CHORWERK Trier-Nord

Offene Sprechstunde

**bei der Wohnungsgenossenschaft
am Beutelweg**
Donnerstag 06.07.2006
9.00 - 10.30 Uhr
Wohnungsgenossenschaft
Am Beutelweg, Röntgenstr. 4
54292 Trier

*Familien-, Paar- und Lebens-
beratungsstelle
Bürgerhaus Trier-Nord*

Senioren-Sprechstunde

der Seniorenvertrauensperson
Frau Irmgard Messer
(Tel. 0651/23852)

Dienstag, 04.07.2006, 10.00 - 11.00 Uhr,
Bürgerhaus Trier-Nord,
Stadtteilcafé,
Franz-Georg-Str. 36

Familienausflug nach Belgien

Dienstag 18.07.2006, 9.00 Uhr
Rückkehr gegen 17.00 Uhr
Treffpunkt Hort Ambrosius

TeilnehmerInnenbeitrag:
Für die Fahrt incl. der Eintrittsgelder
erheben wir einen Unkostenbeitrag von
5,00 Euro für Kinder von 2 Jahren
10,00 Euro für Kinder von 3-12 Jahren
14,00 Euro für Kinder ab 13 Jahren
und Erwachsene. (Kinder unter zwei Jah-
ren sind beitragsfrei.)

Ansprechpartnerin
für weitere Informationen:
Elisabeth Schädler und MitarbeiterInnen
Franz-Georg- Straße 36, 0651-23492
oder 0651-9662953

Hort Ambrosius

„Café aktiv“

Dienstag 06.07.2006
15.00 - 16.30 Uhr
Stadtteilcafé

Bürgerhaus Trier-Nord

Englisch lernen in den Sommerferien

vom 14.08.-25.08.2006
täglich von 9.00 -13.00 Uhr

im Kaffee Bär
des Caritasverbandes Region Trier
Bärenfeldstr. 8, Trier-West

Teilnahmebeitrag:
15 Euro pro Person

Neben dem Unterricht finden
2 Ausflüge statt.
Anmeldung beim Jugendmigrationsdienst
Herr Jocher, Frau Erasme oder Frau Nels
Thebäerstr. 21, 54292 Trier
Tel.: 0651/14778 31

Jugendmigrationsdienst

Deutsch lernen in den Sommerferien

vom 17.07.-28.07.2006
täglich von 9.00 -13.00 Uhr

im Kaffee Bär
des Caritasverbandes Region Trier
Bärenfeldstr. 8, Trier-West

Teilnehmerbeitrag:
15 Euro pro Person

Neben dem Unterricht finden
2 Ausflüge statt.
Anmeldung beim Jugendmigrationsdienst
Herr Jocher, Frau Erasme oder Frau Nels
Thebäerstr. 21, 54292 Trier
Tel.: 0651/14778 31

Jugendmigrationsdienst

REGELMÄSSIGE VERANSTALTUNGEN/ÖFFNUNGSZEITEN

JEDEN DIENSTAG

**Offene Sprechstunde
Familien-, Paar- und Lebens-
beratungsstelle**

**9.00 - 10.30
und 17.00 - 18.00 Uhr
Familienberatungsstelle
Bürgerhaus Trier-Nord
Franz-Georg-Str. 36
Tel. 0651/918-2015/16/17**

*Familien-, Paar- und Lebens-
beratungsstelle*

JEDEN MITTWOCH

Ärztliche Beratungssprechstunde

15.00 - 17.00 Uhr

im Büro des Quartiersmanagements
Am Beutelweg 10, 54292 Trier

Informationen:

Koordinierungsstelle Gesundheits-
teams vor Ort, c/o Quartiersmanage-
ment Maria Ohlig, Tel. 13272

Gesundheitsteam „Sprechstunde“

MONTAG BIS FREITAG

Stadtteilcafé "Café du Nord"

Öffnungszeiten:

Mo-Mi 10 - 16.00 Uhr,
Do 10 - 17.00 Uhr, Fr 10 - 14.00 Uhr

Mittagstisch:

Mo-Fr 12 - 14.00 Uhr

im Bürgerhaus Trier-Nord
Franz-Georg-Str. 36, Tel. 0651/918-200
Das Café ist auch durchgängig während
der Ferienzeiten geöffnet und bietet
einen Mittagstisch an.

Bürgerhaus Trier-Nord

JEDEN DIENSTAG VIERZEHTÄGIG

Chorproben

**20.00 Uhr
Balkensaal, 3.Stock
Bürgerhaus Trier-Nord
Franz-Georg-Str. 36**

**Genaue Termine erfragen beim
Bürgerhaus Trier-Nord
unter Tel. 918-200**

CHORWERK-Trier-Nord

JEDEN DONNERSTAG

**„Frauen in Bewegung“
Sportgruppe für Einsteigerinnen**

**15.15 - 16.30 Uhr
Balkensaal, 3. Stock
Bürgerhaus Trier Nord
Franz-Georg-Str. 36**

Anmeldung und Information unter:
91820-15/16/17

*Familien-, Paar- und Lebens-
beratungsstelle*

FAMILIENAUSFLUG NACH BELGIEN

Der Elternausschuss und die Mitarbei-
terInnen des Hort Ambrosius laden alle
interessierten Familien des Stadtteils im
Rahmen des Sommerferienprogramms
zu einem Familienausflug ein.

Ziel der Ferienfahrt ist die Tropfstein-
höhle in Han sur Lesse (Belgien).

Neben einer spannenden Führung durch
die Höhle und einer Fahrt auf einem
unterirdischen Fluss verbleibt noch
genügend Zeit, um auf dem umliegen-
den Freigelände mit großen Spielwiesen
zu entspannen.

Wegen der recht niedrigen Temperatu-
ren in der Höhle sollten Sie warme Klei-
dungen mitnehmen.

Los gehen wird es pünktlich:

am: Dienstag, 18.07.2006, 9.00 Uhr

Treffpunkt: Hort Ambrosius

Rückkehr: gegen 17.00 Uhr

Teilnehmer- Innenbeitrag:

Für die Fahrt incl. der Eintrittsgelder
erheben wir einen Unkostenbeitrag von
5,00 Euro für Kinder von 2 Jahren
10,00 Euro für Kinder von 3– 12 Jahren
14,00 Euro für Kinder ab 13 Jahren
und Erwachsene. (Kinder unter zwei Jah-
ren sind beitragsfrei.)

Ansprechpartnerin für weitere Informationen:

Elisabeth Schädler und MitarbeiterInnen
Franz-Georg-Straße 36,
0651-23492
oder 0651-9662953



"Cafe Aktiv"

**ein Treffpunkt für fröhliche
Menschen im Bürgerhaus Trier-Nord**



"Café Aktiv" wird veranstaltet von der
Aktion "Bürger für Bürger" für Seniorin-
nen und Senioren in Trier-Nord.

Unsere erste Veranstaltung fand am 08.
Juni 2006 statt. Nachmittags von 14.30-
16.00 Uhr trafen sich ältere Mitbürger zu
einem geselligen Beisammensein bei
Kaffee und Kuchen. Man lernte sich ken-
nen und sprach über alte Zeiten. Die
Initiatoren und ihre ehrenamtlichen Mit-
arbeiter waren erstaunt über die große
Resonanz auf die Ankündigung unseres
ersten Seniorencafés.

**Unser nächstes "Café aktiv" ist am
Dienstag, 06. Juli 2006,
ebenfalls von 15.00-16.30 Uhr**

Wir hoffen auf noch mehr Beteiligung.
Senioren die gehbehindert sind oder aus
anderen Gründen nicht selbst zu uns
kommen können, werden gerne durch
unsere ehrenamtlichen Mitarbeiter abge-
holt und am Ende des Nachmittags wie-
der nach Hause begleitet.

Ihr Wilhelm Bender

KLEINANZEIGEN

Information der Bundesagentur für Arbeit

Neu ab 1.7.2006:
Unter bestimmten Bedingungen
Kinderzuschlag für Kinder
bis zur Vollendung
des 25. Lebensjahres möglich

Geringverdienende Kindergeldbezieher können ab 1. Juli 2006 für ihre im Haushalt lebenden unverheirateten Kinder bis 25 Jahre Kinderzuschlag beziehen. Darauf weist die Familienkasse hin. Es ist zu beachten, dass ein Anspruch auf Kinderzuschlag nicht besteht, wenn

- die Eltern selbst Leistungen zur Sicherung des Lebensunterhalts (Arbeitslosengeld II / "Hartz IV") beziehen,
- die Eltern für diese Kinder kein Kindergeld beziehen,
- die Kinder nicht im Haushalt ihrer Eltern leben,
- die Kinder selbst Einkommen oder Vermögen von wenigstens 140 Euro monatlich haben.

Der Kinderzuschlag wird für insgesamt längstens 36 Kalendermonat gezahlt und kann bis zu 140 Euro im Monat betragen. Der Antrag auf Kinderzuschlag ist von den Kindergeldbeziehern in der Region Trier bei der Familienkasse Trier zu stellen.

IMPRESSUM

Herausgeber: Quartiersmanagement Trier-Nord, Am Beutelweg 10, 54292 Trier

Tel. 0651/13272, Fax 0651/1441012, maria.ohlig@t-online.de

Redaktion: Ulrike Laux, Gisela Luz-y-Graf, Maria Ohlig

Auflage: 2.000 Zeitungen

Graph. Gestaltung: Birgit Bach

Druck: Druckerei Ensich

Redaktionsschluss für die nächste

Ausgabe: 10. August 2006. Für eingereichte Manuskripte, Fotos und Zeichnungen übernehmen wir keine Haftung. Abdruck und Bearbeitung vorbehalten. Eindeutig gekennzeichnete Artikel geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder.

EINLADUNG

Vortrag "Trier Nord im Jahr 2020"

**Konkrete Maßnahmen auf Grundlage
des fertig gestellten Masterplans**

Nadia Kasper & Julia Schmitt

Welche Ansprüche haben die Bürger in Trier Nord an ihren Stadtteil? Wo liegen Defizite und was könnte getan werden? Kurzum: Wie könnte Trier Nord in 20 Jahren aussehen?

Eine mögliche Antwort auf diese Fragen bekommen Sie am

Mittwoch, 19. Juli 2006

um 18.30 Uhr,

im Balkensaal

des Bürgerhauses Trier Nord

Eine Gruppe von Studenten der Universität Trier (Fachbereich Angewandte Geographie / Raum-entwicklung und Landesplanung) unter Leitung von Dr. Christian Muschwitz beschäftigt sich nun schon seit Oktober 2005 mit diesen und ähnlichen Fragen rund um Trier Nord.

Nach einer eingangs intensiv durchgeführten Recherche und Bestandsaufnahme, die durch umfassende Bürgerbefragungen im Stadtteil gestützt wurde, machten sich die Studenten an die Konzeption und konkrete Ausarbeitung der gewonnenen Erkenntnisse. Die Meinungen, Ideen und Visionen der Bürger von Trier Nord wurden in die Planungen integriert und spiegeln sich in dem nun fertig gestellten Masterplan von Trier Nord wieder.

Ein Klavier für Trier-Nord!

Übergabe durch Herrn
Oberbürgermeister Helmut Schröer

Der Stadtteilchor lädt alle Freunde der Musik und Kleinkunst zur Klavier-Einweihung mit Konzert und anschließendem Grillfest in den Balkensaal des Bürgerhauses Trier-Nord ein.

Freitag, 14. Juli 2006, 19.30 Uhr
anschließend Konzert mit
dem Liedermacher Stefan Körbel

Abendkasse: 7 EUR
ermäßigt 3,50 EUR

im Balkensaal
des Bürgerhauses Trier-Nord

Vor über einem halben Jahr hatte der Ortsbeirat von Trier-Nord einen Zuschuss für die Anschaffung eines Klaviers für das Bürgerhaus in Trier-Nord bewilligt. Es erhält seinen festen Platz im Balkensaal des Bürgerhauses und kann auch anderen Musikgruppen und Chören in Zukunft für ihre Probenarbeit zur Verfügung gestellt werden.

Die feierliche Übergabe des Klaviers durch Herrn Oberbürgermeister Helmut Schröer und dem Musikhaus Reisser wird musikalisch gestaltet vom "Chor-Werk" und dem Berliner Liedermacher Stefan Körbel, der sein Soloprogramm "Lost Songs" vorstellen wird. Wer anschließend zum Sommerfest des Chores im Innenhof des Bürgerhauses bleiben möchte, ist herzlich gebeten, Grillzeug mitzubringen. Getränke können vor Ort erworben werden.

Neues aus dem Hort im Exzellenzhaus

Endlich ist es gelungen, im Hort Exzellenzhaus, weitere Betreuungsplätze zu sichern.

So war es lange beantragt, so wurde es Ende Mai im Stadtrat beschlossen.

Wir bieten nach den Sommerferien:

- mehr Betreuungsplätze
- mehr Fachkräfte für Kinder und Eltern
- ein neuer Raum
- Elternecke
- mehr Beratung und Trainingsangebote

Kontakt: Hort Exzellenzhaus
Telefon 29891, hort@exhaus.de

